

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Internet: <http://www.uibk.ac.at/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2000/2001

Ausgegeben am 4. April 2001

17. Stück

- 307. Reform des Studienplanes für die Studienrichtung "Geographie" an der Universität Klagenfurt nach § 14 UniStG
- 308. Reform des Studienplanes für das Doktoratsstudium der Philosophie an der Universität Klagenfurt - Begutachtungsverfahren
- 309. Reform des Studienplanes für die Studienrichtung Mathematik an der Universität Salzburg – Begutachtungsverfahren
- 310. Reform des Studienplanes für das Diplomstudium Anglistik und Amerikanistik an der Universität Wien - Begutachtungsverfahren
- 311. Reform des Studienplanes für die Studienrichtung Alte Geschichte und Altertumskunde an der Universität Wien – Begutachtungsverfahren
- 312. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Martin Frühwirth (Kinder- und Jugendheilkunde)
- 313. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Michael Gadenstätter (Chirurgie)
- 314. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Walther Parson (Gerichtliche Medizin)
- 315. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Gottfried Wechselberger (Plastische und Wiederherstellungschirurgie)
- 316. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Helmut G. Weiss (Chirurgie)

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Zentrale Verwaltung der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Universitätsdirektor Dr. Friedrich LUHAN

317. Kundmachung über die Änderung eines Termines der Vorlesungen zur Feststellung der didaktischen Fähigkeiten und pädagogischen Eignung im Rahmen des II. Abschnittes des Habilitationsverfahrens gem. UOG 1993 für Dr. Elisabeth Kornberger (Anaesthesiologie und Intensivmedizin)
318. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Werner Zwerschke (Mikrobiologie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
319. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Michael HESS (Zytologie und Ultrastrukturforschung) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
320. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Kurt NICOLUSSI (Geographie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
321. Kundmachung betreffend Auflage der Gutachten im Habilitationsverfahren Dr. Christian Kolbitsch (Anaesthesie und Allgemeine Intensivmedizin)
322. Kundmachung betreffend Auflage der Gutachten im Habilitationsverfahren Dr. Werner Zwerschke (Mikrobiologie)
323. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent an Herrn Notar Dr. Manfred Umlauf
324. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Urologie an Herrn Dr. Hannes Strasser
325. Verlautbarung des Ergebnisses der Nachwahl eines Mitgliedes und mehrerer Ersatzmitglieder der UniversitätsprofessorInnen in das Fakultätskollegium der Medizinischen Fakultät der Leopold Franzens-Universität Innsbruck gem. § 48 Abs. 3 Z.1 UOG 1993
326. Verlautbarung des Ergebnisses der Nachwahl mehrerer Mitglieder der UniversitätsprofessorInnen in die Studienkommission Medizin der Medizinischen Fakultät der Leopold Franzens-Universität Innsbruck gem. § 41 Abs. 5 Z.1 UOG 1993
327. Konstituierung der Institutskonferenz für das Institut für Informatik und Wahl des Institutsvorstands

328. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Senates als Vertreter der der Katholisch-Theologischen Fakultät voll zugeordneten Universitätsprofessoren gemäß § 51 Abs. 2 Z 1 UOG für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
329. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Senates als Vertreter der der Naturwissenschaftlichen Fakultät voll zugeordneten Universitätsprofessoren gemäß § 51 Abs. 2 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
330. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Fakultätskollegiums der Katholisch-Theologischen Fakultät als Vertreter der Universitätsprofessoren gemäß § 48 Abs. 3 Z 1 UOG für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
331. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Fakultätskollegiums der Naturwissenschaftlichen Fakultät als Vertreter der Universitätsprofessoren gemäß § 48 Abs. 3 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
332. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Katholisch-Theologischen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsprofessoren gemäß § 41 Abs. 5 Z 1 UOG für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
333. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Naturwissenschaftlichen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsprofessoren § 41 Abs. 5 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
334. Projektausschreibung Erstellung von multimedialen Lehr- und Lernmaterialien in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Neue Medien (ZID)
335. Ausschreibung von Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren am Institut für Informatik
336. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Quartärforschung
337. Planstellenausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
338. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

307. Reform des Studienplanes für die Studienrichtung "Geographie" an der Universität Klagenfurt nach § 14 UniStG

Die Studienkommission "Geographie" der Universität Klagenfurt, informiert, dass ein Entwurf für die Erlassung des Studienplanes gemeinsam mit dem Qualifikationsprofil erstellt wurde. Entsprechend § 14 Abs.1 UniStG wird dieser Entwurf nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren unterzogen.

Die Begutachtungsfrist läuft bis 17. April 2001.

Der Studienplan ist im Internet abrufbar unter:

<http://www.uni-klu.ac.at/groups/geo/Studienplan/Text.html>

Allfällige Stellungnahmen können bis zur oben genannten Frist abgeben werden an:

o.Univ.-Prof. Dr. Michael Sauberer
Studienkommission "Geographie"
Universitätsstraße 65 - 76
A-9020 Klagenfurt
e-mail: heide.mueller@uni-klu.ac.at

o. Univ.-Prof. Dr. Michael Sauberer
Vorsitzender der Studienkommission Geographie

308. Reform des Studienplanes für das Doktoratsstudium der Philosophie an der Universität Klagenfurt - Begutachtungsverfahren

Die Studienkommission Doktoratsstudium der Philosophie an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Klagenfurt hat am 16. März 2001 den Entwurf des Studienplans zum Erwerb des Doktorats der Philosophie beschlossen und zur Begutachtung auflegt. Der Studienplan ist im Internet abzurufen unter: http://www.uni-klu.ac.at/unihome/studium/stplaene/kuwi/dokphil_01.pdf

Stellungnahmen sind bis zum

23. April 2001

an den Vorsitzenden der Studienkommission Doktoratsstudium der Philosophie der Universität Klagenfurt zu richten:

o.Univ.-Prof. Dr. Peter Heintel
Philosophie und Gruppendynamik
Sterneckstraße 15
A-9020 Klagenfurt
e-mail: peter.heintel@uni-klu.ac.at

o.Univ.-Prof. Dr. Peter Heintel
Vorsitzender der Doktoratsstudienkommission

309. Reform des Studienplanes für die Studienrichtung Mathematik an der Universität Salzburg – Begutachtungsverfahren

Die Studienkommission Mathematik an der Universität Salzburg hat gemäß § 13 Universitäts-Studiengesetz (UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997 idGF, einen Entwurf für die Erlassung eines Studienplanes beschlossen, den wir hiermit gemeinsam mit dem zugehörigen Qualifikationsprofil dem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 UniStG unterziehen.

Die Entwürfe stehen Ihnen über Internet unter der Adresse:

http://www.sbg.ac.at/mat/curriculum/studplan_begut.htm

zur Verfügung. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese in Printform zu.

Wir sehen Ihrer Stellungnahme mit Interesse entgegen und bitten Sie, diese bis spätestens

20. April 2001

an die Universität Salzburg, Institut für Mathematik, Ao. Univ.-Prof. Doz. Dr. Ferdinand Österreicher, Hellbrunnerstr. 34, 5020 Salzburg, zu senden.

Ao.Univ.-Prof. Doz. Dr. Ferdinand Österreicher
Vorsitzender der Studienkommission Mathematik

310. Reform des Studienplanes für das Diplomstudium Anglistik und Amerikanistik an der Universität Wien - Begutachtungsverfahren

Die Studienkommission für Anglistik und Amerikanistik an der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien hat den Entwurf eines neuen Studienplans für das Diplomstudium Anglistik und Amerikanistik beschlossen. Der Entwurf zusammen mit dem Qualifikationsprofil wird der Begutachtung gem. § 14 UniStG unterzogen und kann über Internet auf der Homepage des Instituts für Anglistik und Amerikanistik

<http://www.univie.ac.at/Anglistik/>

unter dem weiterführenden Link "Studienplan neu" abgerufen bzw. beim Institut für Anglistik und Amerikanistik der Universität Wien, UniCampus Hof 8, Spitalgasse 2-4, 1090 Wien angefordert werden. Anregungen und Stellungnahmen sind bis spätestens

7. Mai 2001

an folgende Adresse zu senden:

OR Mag. Barbara Olsson
Institut für Anglistik und Amerikanistik
Spitalgasse 2-4
1090 Wien
e-mail: barbara.olsson@univie.ac.at

OR Mag. Barbara Olsson
Vorsitzende der Studienkommission

311. Reform des Studienplanes für die Studienrichtung Alte Geschichte und Altertumskunde an der Universität Wien – Begutachtungsverfahren

Die Studienkommission Alte Geschichte und Altertumskunde an der Universität Wien erstellte neu nach dem Universitätsstudiengesetz 1997 den Studienplan der Studienrichtung Alte Geschichte und Altertumskunde an der Universität Wien, der mit dem Studienjahr 2002/3 in Kraft treten soll.

Es wird eingeladen, Änderungsvorschläge und Stellungnahmen bis

30. April 2001

an die Universität Wien, Institut für Alte Geschichte, Altertumskunde und Epigraphik, Dr. Karl Lueger-Ring 1, 1010 Wien, Ass.-Prof. Dr. Hans Taeuber, Tel: 01/4277-40531 (40502), Fax: 01/4277-9405, Email: hans.taeuber@univie.ac.at

zur richten.

Studienkommission Alte Geschichte und Altertumskunde

Der Vorsitzende

312. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Martin Frühwirth (Kinder- und Jugendheilkunde)

Der Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck hat am 12.01.2001 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Martin Frühwirth (Kinder- und Jugendheilkunde) eine Habilitationskommission gemäß § 28 (2) UOG 1993 eingesetzt und mit Entscheidungsvollmacht ausgestattet. Am 28.03.2001 fand die konstituierende Sitzung statt. Der Kommission gehören

O.Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Prof. Dr. Johann Forster, Freiburg i.Br.

Univ.-Prof. Dr. Ronald Kurz, Graz

Univ.-Prof. Dr. Norbert Mutz

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Vogel

O.Univ.-Prof. Dr. Georg Wick

Ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Prodinger

Ao.Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Steichen-Gersdorf

Ao.Univ.-Prof. Dr. Günter Weiss

3 Studentenvertreter

sowie Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner, Gleichbehandlungskreis als Mitglieder an.

Aus den Mitgliedern wurden

Univ.-Prof. Dr. N. Mutz als Vorsitzende/r,

als stellvertrende/r Vorsitzende/r und

Ao.Univ.-Prof. Dr. E. Steichen-Gersdorf als SchriftführerIn gewählt.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

313. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Michael Gadenstätter (Chirurgie)

Der Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck hat am 20.11.2000 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Michael Gadenstätter (Chirurgie) eine Habilitationskommission gemäß § 28 (2) UOG 1993 eingesetzt und mit Entscheidungsvollmacht ausgestattet.

Am 20.03.2001 fand die konstituierende Sitzung statt. Der Kommission gehören

Prof. Dr. Werner Hohenberger, Erlangen

Univ.-Prof. Dr. Raimund Margreiter

O.Univ.-Prof. Dr. Monika Ritsch-Martel

Univ.-Prof. Dr. Jörg Rüdiger Siewert, München

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Vogel

O.Univ.-Prof. Dr. Patrick Zorowka

Ao.Univ.-Prof. Dr. Roy Moncayo-Naveda

Ao.Univ.-Prof. Dr. Herbert Tilg

Ao.Univ.-Prof. Dr. Gerold Wetscher

Christian Eder

Johannes Lanbach

Rainer Lässer

sowie Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner, Gleichbehandlungskreis als Mitglieder an.

Aus den Mitgliedern wurden

Univ.-Prof. Dr. W. Vogel als Vorsitzende/r,

Univ.-Prof. Dr. R. Margreiter als stellvertretende/r Vorsitzende/r und

Ao.Univ.-Prof. Dr. H. Tilg als SchriftführerIn gewählt.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

314. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Walther Parson (Gerichtliche Medizin)

Der Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck hat am 11.01.2001 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Walther Parson (Gerichtliche Medizin) eine Habilitationskommission gemäß § 28 (2) UOG 1993 eingesetzt und mit Entscheidungsvollmacht ausgestattet.

Am 20.03.2001 fand die konstituierende Sitzung statt. Der Kommission gehören

Prof. Dr.med. Walter Bär, Zürich

Univ.-Prof. Dr. Reinhard Kofler

Univ.-Prof. Dr. Peter Loidl

O.Univ.-Prof. Dr. Gregor Mikuz

O.Univ.-Prof. Dr. Stefan Pollak, Freiburg

O.Univ.-Prof. Dr. Gerd Utermann

Ao.Univ.-Prof. Dr. Hans-Georg Kraft

Ao.Univ.-Prof. Dr. Walter Rabl

Ao.Univ.-Prof. Dr. Bernhard Redl

3 Studentenvertreter

sowie Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner, Gleichbehandlungskreis als Mitglieder an.

Aus den Mitgliedern wurden
O.Univ.-Prof. Dr. G. Mikuz als Vorsitzende/r,
O.Univ.-Prof. Dr. G. Utermann als stellvertrende/r Vorsitzende/r und
Ao.Univ.-Prof. Dr. W. Rabl als SchriftführerIn gewählt.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

315. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Gottfried Wechselberger (Plastische und Wiederherstellungschirurgie)

Der Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck hat am 17.01.2001 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Gottfried Wechselberger (Plastische und Wiederherstellungschirurgie) eine Habilitationskommission gemäß § 28 (2) UOG 1993 eingesetzt und mit Entscheidungsvollmacht ausgestattet.

Am 20.03.2001 fand die konstituierende Sitzung statt. Der Kommission gehören

O.Univ.-Prof. Dr. G. Bartsch

Univ.-Prof. Dr. Manfred Frey, Wien

O.Univ.-Prof. Dr. Helga Fritsch

O.Univ.-Prof. Dr. Karl Lindner

Univ.-Prof. Dr. Raimund Margreiter

Univ.-Prof. Dr. Viktor Meyer, Zürich

Ao.Univ.-Prof. Dr. Alfred Hobisch

tit.Ao.Univ.-Prof. Dr. Heribert Hussl

Ao.Univ.-Prof. Dr. Norbert Sepp

3 Studentenvertreter

sowie Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner, Gleichbehandlungskreis als Mitglieder an.

Aus den Mitgliedern wurden

O.Univ.-Prof. Dr. H. Fritsch als Vorsitzende/r,

Univ.-Prof. Dr. R. Margreiter als stellvertrende/r Vorsitzende/r und

tit.Ao.Univ.-Prof. Dr. H. Hussl als SchriftführerIn gewählt.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

316. Einsetzung einer Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Helmut G. Weiss (Chirurgie)

Der Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck hat am 17.01.2001 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Helmut G. Weiss (Chirurgie) eine Habilitationskommission gemäß § 28 (2) UOG 1993 eingesetzt und mit Entscheidungsvollmacht ausgestattet.

Am 26.03.2001 fand die konstituierende Sitzung statt. Der Kommission gehören

Univ.-Prof. Dr. Wilfried Biebl

Prof. Dr. Markus Buehler, Bern

Univ.-Prof. Dr. Raimund Margreiter
O.Univ.-Prof. Dr. Josef Patsch
Prof. Dr. Dr.h.c. F. W. Schildberg, München
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Vogel
Ao.Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner
Ao.Univ.-Prof. Dr. Dietmar Öfner
Ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Söllner
3 Studentenvertreter
sowie Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner, Gleichbehandlungskreis
als Mitglieder an.
Aus den Mitgliedern wurden
Univ.-Prof. Dr. R. Margreiter als Vorsitzende/r,
Univ.-Prof. Dr. W. Biebl als stellvertretende/r Vorsitzende/r und
Ao.Univ.-Prof. Dr. D. Öfner als SchriftführerIn gewählt.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

**317. Kundmachung über die Änderung eines Termines der Vorlesungen zur
Feststellung der didaktischen Fähigkeiten und pädagogischen Eignung im
Rahmen des II. Abschnittes des Habilitationsverfahrens gem. UOG 1993 für
Dr. Elisabeth Kornberger (Anaesthesiologie und Intensivmedizin)**

Die Habilitationswerberin Dr. Elisabeth Kornberger wird im Rahmen des II. Abschnittes des Habilitationsverfahrens (UOG 93) zur Feststellung der didaktischen Fähigkeiten und pädagogischen Eignung folgende Vorlesungen halten:

Zeit: Mittwoch, 4.4., 15.30 Uhr und Mittwoch, 2.5.2001, 16.30 Uhr
Ort: Konferenzraum der Univ.-Klinik für Anaesthesie und Allg.
Intensivmedizin
Thema: 4.4.: Verfahren der Regionalanaesthesie
2.5.: Überwachung der Anaesthesie bei großen chirurgischen
Eingriffen

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

**318. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzu-
haltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im
Habilitationsverfahren Dr. Werner Zwerschke (Mikrobiologie) und Ladung
zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission**

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habilitationskolloquium) mit dem Habilitationswerber findet im Rahmen des "Biochemischen Kolloquiums"

am Montag, den 23.04.2001, um 15 Uhr c.t.
im Hörsaal 3 der med.-theoret. Institute, Fritz Pregl-Straße 3

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema "Mechanismen der Zelltransformation durch das virale Onkoprotein E7 vom humanen Papillomvirus Typ 16" halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich. An der Diskussion mit dem Habilitationswerber können sich neben den Mitgliedern der Habilitationskommission Universitätslehrer, Mitarbeiter im Lehrbetrieb, sonstige Mitarbeiter im wissenschaftlichen Betrieb sowie ordentliche Hörer der entsprechenden Fachrichtung beteiligen.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, welche für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber von 30.03. bis 13.04.2001 auflagen/aufliegen, einzugehen. Die Auflage wurde gesondert kundgemacht.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Kommissionssitzung.**

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

319. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Michael HESS (Zytologie und Ultrastrukturforschung) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habilitationskolloquium) mit dem Habilitationswerber findet

am Montag, den 23. April 2001, 15.15 Uhr
im Hörsaal E, Erdgeschoss, Victor-Franz-Hess Haus,
Technikerstrasse 25, 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema "Bedeutung und Anwendungen von Kryo-Präparationstechniken für die zellbiologische Ultrastrukturforschung" halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, welche für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber vom 26.02.2001 bis 09.03.2001 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen

Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

O. Univ.-Prof. Dr. Reinhard RIEGER e.h.
Vorsitzender

320. Kundmachung betreffend die Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Kurt NICOLUSSI (Geographie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habilitationskolloquium) mit dem Habilitationswerber findet

am Donnerstag, den 26. April 2001, 16.30 Uhr
im Hörsaal 4, Bauteil V, Erdgeschoss,
Innrain 52, 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema "Dendrochronologische Untersuchungen im mittleren Ostalpenraum" halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, welche für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber vom 26.03.2001 bis 16.04.2001 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

O. Univ.-Prof. Dr. Johann STÖTTER e.h.
Vorsitzender

321. Kundmachung betreffend Auflage der Gutachten im Habilitationsverfahren Dr. Christian Kolbitsch (Anaesthesie und Allgemeine Intensivmedizin)

Die im Habilitationsverfahren Dr. Christian Kolbitsch (Anaesthesie und Allgemeine Intensivmedizin) gem. § 28 (6) UOG 93 erstellten Gutachten sind vom 2.4. bis 23.4.2001 für die Mitglieder der Habilitationskommission und des Fakultätskollegiums sowie für den Habilitationswerber beim Medizinischen Dekanat zur Einsichtnahme aufgelegt.

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habitationskolloquium), bei welcher insbesondere auf die Gutachten einzugehen ist, wird gesondert angekündigt.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

322. Kundmachung betreffend Auflage der Gutachten im Habitationsverfahren Dr. Werner Zwerschke (Mikrobiologie)

Die im Habitationsverfahren Dr. Werner Zwerschke (Mikrobiologie) gem. § 28 (6) UOG 93 erstellten Gutachten sind vom 30.03. bis 13.04.2001 für die Mitglieder der Habitationskommission und des Fakultätskollegiums sowie für den Habitationswerber beim Medizinischen Dekanat zur Einsichtnahme aufgelegt.

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habitationskolloquium), bei welcher insbesondere auf die Gutachten einzugehen ist, wird gesondert angekündigt.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

323. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent an Herrn Notar Dr. Manfred Umlauf

Die vom Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eingesetzte Habitationskommission hat in ihrer Sitzung am 21. März 2001 beschlossen, Herrn Notar Dr. Manfred **UMLAUF** gemäß § 28 Abs. 7 UOG die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach "Bürgerliches Recht" zu verleihen.

o.Univ.-Prof. Dr. Karl Weber
Dekan

324. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Urologie an Herrn Dr. Hannes Strasser

Herrn Dr. Hannes Strasser wurde mit Datum vom 19.03.2001 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Urologie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

325. Verlautbarung des Ergebnisses der Nachwahl eines Mitgliedes und mehrerer Ersatzmitglieder der UniversitätsprofessorInnen in das Fakultätskollegium der Medizinischen Fakultät der Leopold Franzens-Universität Innsbruck gem. § 48 Abs. 3 Z.1 UOG 1993

Die Versammlung der UniversitätsprofessorInnen der Medizinischen Fakultät hat am 26. März 2001 Herrn O. Univ.- Prof. Dr. Riccabona (Nachfolge Univ.- Prof. Dr. Mutz, Studiendekan), Herrn Univ.- Prof. Dr. Waldhart (Nachfolge Ersatzmitglied Univ.- Prof. Dr. Kroesen), Herrn O. Univ.- Prof. Glossmann (Nachfolge Ersatzmitglied O. Univ.- Prof. Dr. Schüssler, Vizestudiendekan) und Frau Univ.- Prof. Dr. Bandtlow (Nachfolge Ersatzmitglied O. Univ.- Prof. Dr. Grunicke, Dekan) für den Rest der laufenden Funktionsperiode in das Fakultätskollegium gewählt.

O. Univ.-Prof. Dr. M. DIERICH

Wahlleiter

O. Univ.-Prof. Dr. S. BORTENSCHLAGER

Der Vorsitzende der Wahlkommission

326. Verlautbarung des Ergebnisses der Nachwahl mehrerer Mitglieder der UniversitätsprofessorInnen in die Studienkommission Medizin der Medizinischen Fakultät der Leopold Franzens-Universität Innsbruck gem. § 41 Abs. 5 Z.1 UOG 1993

Die Versammlung der UniversitätsprofessorInnen der Medizinischen Fakultät hat am 26. März 2001 Herrn Univ.- Prof. Dr. Puschendorf (Nachfolge Univ.- Prof. Dr. Striessnig), Herrn Univ.- Prof. Dr. Margreiter (Nachfolge Univ.- Prof. Dr. Fraedrich) und Herrn O. Univ.- Prof. DDr. Winkler (Nachfolge O. Univ.- Prof. Dr. Pachinger) für den Rest der laufenden Funktionsperiode in die Studienkommission Medizin gewählt.

O. Univ.-Prof. Dr. M. DIERICH

Wahlleiter

O. Univ.-Prof. Dr. S. BORTENSCHLAGER

Der Vorsitzende der Wahlkommission

327. Konstituierung der Institutskonferenz für das Institut für Informatik und Wahl des Institutsvorstands

Die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz für das neugegründete Institut für Informatik fand am 20. März 2001 statt. Mitglieder der Institutskonferenz sind gemäss § 45(2)

Univ.-Professoren:

Univ.-Prof. Dr. Sybille Hellebrand

Univ.-Assistenten:

Prof. Dr. Bernhard Quatember

Mag. Martin Zwignagl

Studierende:

Karl Datterl
Martin Wirth

Allg. Bedienstete:

Alexander Polt

Als Institutsvorstand wurde Univ.-Prof. Dr. Sybille Hellebrand gewählt, als stellvertretender Institutsvorstand Prof. Dr. Bernhard Quatember.

Univ.-Prof. Dr. Sybille Hellebrand

Institutsvorstand

328. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Senates als Vertreter der der Katholisch-Theologischen Fakultät voll zugeordneten Universitätsprofessoren gemäß § 51 Abs. 2 Z 1 UOG für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Gemäß § 14 UOG wird zur o.a. Wahl eine Versammlung der der Theologischen Fakultät mit Stichtag 01. Mai 2001 voll zugeordneten Universitätsprofessoren einberufen.

Zeit: Dienstag, 15.05.2001, 16.00-16.15 Uhr
Ort: Dekanatssitzungssaal

Es sind 2 Mitglieder und mindestens ebensoviele Ersatzmitglieder zu wählen. Das **Wahlrecht** kann **nur persönlich** ausgeübt werden, **Briefwahl** oder **Stimmübertragung** sind **nicht zulässig**. Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab 08. Mai 2001 beim Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich bis spätestens 10. Mai 2001 an den Wahlleiter zu richten.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die entweder österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines Staates sind, dessen Bürgern auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages für den Berufszugang dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürgern zu gewähren sind.

Die Wahl erfolgt aufgrund von Wahlvorschlägen. **Wahlvorschläge** kann jeder aktiv Wahlberechtigte **schriftlich** spätestens **bis Mittwoch, 09. Mai 2001 beim Wahlleiter einbringen**. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens einen wählbaren Kandidaten, für jeden Kandidaten einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Erklärung aller auf ihm Genannten zu enthalten, von ihrer Kandidatur Kenntnis zu haben. Die Reihenfolge der auf einem Wahlvorschlag Genannten ist verbindlich.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes 1997/98 vom 02. Jänner 1998 verlautbart worden und liegt im Dekanat auf.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

O.Univ.-Prof. Dr. E. Runggaldier
Wahlleiter

O.Univ.-Prof. Dr. S. Bortenschlager
Der Vorsitzende der Wahlkommission

329. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Senates als Vertreter der der Naturwissenschaftlichen Fakultät voll zugeordneten Universitätsprofessoren gemäß § 51 Abs. 2 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Gemäß § 14 UOG 1993 berufe ich für

**Dienstag, den 8. Mai 2001, 13 bis 14 Uhr,
Sitzungssaal 3, Hauptgebäude, 1. Stock,
Innrain 52, 6020 Innsbruck**

eine Versammlung der der Naturwissenschaftlichen Fakultät mit Stichtag 20.4. 2001 voll zugeordneten Universitätsprofessoren zur Wahl der Mitglieder des Senates gemäß § 51 Abs. 2 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03 ein. Es sind **zwei** Mitglieder und mindestens ebenso viele Ersatzmitglieder zu wählen.

Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab 27.4. 2001 beim Wahlleiter, Institut für Theoretische Physik , eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich spätestens bis 4.5. 2001 an den Wahlleiter zu richten. Das **Wahlrecht** kann **nur persönlich ausgeübt** werden, **Briefwahl** oder **Stimmübertragung** ist **nicht zulässig**.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die Österreicher oder Bürger eines Staates sind, dessen Staatsangehörigen auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie österreichischen Staatsbürgern.

Die Wahl erfolgt auf Grund der eingebrachten **Wahlvorschläge**. Wahlvorschläge kann jeder aktiv Wahlberechtigte **schriftlich** spätestens **bis 4.5. 2001 beim Wahlleiter** einbringen. Jeder Wahlvorschlag hat einen wählbaren Kandidaten, mindestens einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Einverständniserklärung aller auf ihm Genannten zu enthalten.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG 1993 erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes des Studienjahres 1997/98 vom 2. Jänner 1998 verlautbart worden und kann beim Wahlleiter eingesehen werden.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

O. Univ.-Prof. Dr. J. ROTHLEITNER

O. Univ.-Prof. Dr. S. BORTENSCHLAGER

Wahlleiter

Der Vorsitzende der Wahlkommission

330. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Fakultätskollegiums der Katholisch-Theologischen Fakultät als Vertreter der Universitätsprofessoren gemäß § 48 Abs. 3 Z 1 UOG für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Gemäß § 14 Abs. 3 UOG wird zur o.a. Wahl eine Versammlung der der Theologischen Fakultät mit Stichtag 01. Mai 2001 voll zugeordneten Universitätsprofessoren einberufen.

Zeit: Dienstag, 15.05.2001, 16.15-16.30 Uhr
Ort: Dekanatssitzungssaal

Es sind 8 Mitglieder und ebensoviele Ersatzmitglieder zu wählen. Das **Wahlrecht** kann **nur persönlich** ausgeübt werden, **Briefwahl** oder **Stimmübertragung** sind **nicht zulässig**.

Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab 08. Mai 2001 beim Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich bis spätestens 10. Mai 2001 an den Wahlleiter zu richten.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die entweder österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines Staates sind, dessen Bürgern auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages für den Berufszugang dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürgern zu gewähren sind.

Die Wahl erfolgt aufgrund von Wahlvorschlägen. **Wahlvorschläge** kann jeder aktiv Wahlberechtigte **schriftlich** spätestens **bis Mittwoch, 09. Mai 2001 beim Wahlleiter einbringen**. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens einen wählbaren Kandidaten, für jeden Kandidaten einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Erklärung aller auf ihm Genannten zu enthalten, von ihrer Kandidatur Kenntnis zu haben. Die Reihenfolge der auf einem Wahlvorschlag Genannten ist verbindlich.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes 1997/98 vom 02. Jänner 1998 verlautbart worden und liegt im Dekanat auf.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

O.Univ.-Prof. Dr. E. Runggaldier
Wahlleiter

O.Univ.-Prof. Dr. S. Bortenschlager
Der Vorsitzende der Wahlkommission

331. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder des Fakultätskollegiums der Naturwissenschaftlichen Fakultät als Vertreter der Universitätsprofessoren gemäß § 48 Abs. 3 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Gemäß § 14 Abs. 3 UOG 1993 berufe ich für

**Dienstag, den 8. Mai 2001, 13 bis 14 Uhr,
Sitzungssaal 3, Hauptgebäude, 1. Stock,
Innrain 52, 6020 Innsbruck**

eine Versammlung der der Naturwissenschaftlichen Fakultät mit Stichtag 20.4. 2001 voll zugeordneten Universitätsprofessoren zur Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Fakultätskollegiums gemäß § 48 Abs. 3 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03 ein. Es sind **acht** Mitglieder und mindestens ebensoviele Ersatzmitglieder zu wählen.

Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab Fr. 27.4. 2001 beim Wahlleiter, Institut für Theoretische Physik, eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich spätestens bis Fr. 4.5. 2001 an den Wahlleiter zu richten. Das **Wahlrecht** kann **nur persönlich ausgeübt** werden, **Briefwahl** oder **Stimmübertragung** ist **nicht zulässig**.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die entweder österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines Staates sind, dessen Bürgern auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages für den Berufszugang dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürgern zu gewähren sind.

Die Wahl erfolgt auf Grund der eingebrachten **Wahlvorschläge**. Wahlvorschläge kann jeder aktiv Wahlberechtigte **schriftlich** spätestens **bis 4.5. 2001 beim Wahlleiter einbringen**. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens einen wählbaren Kandidaten, für jeden Kandidaten einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Erklärung aller auf ihm Genannten zu enthalten, von ihrer Kandidatur Kenntnis zu haben. Die Reihenfolge der auf einem Wahlvorschlag Genannten ist verbindlich.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG 1993 erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes 1997/98 vom 2. Jänner 1998 verlautbart worden und kann bei und beim Wahlleiter eingesehen werden.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

O. Univ.-Prof. Dr. J. ROTHLEITNER

Wahlleiter

O. Univ.-Prof. Dr. S. BORTENSCHLAGER

Der Vorsitzende der Wahlkommission

332. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Katholisch-Theologischen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsprofessoren gemäß § 41 Abs. 5 Z 1 UOG für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Gemäß § 14 Abs. 3 UOG wird zur o.a. Wahl eine Versammlung der der Katholisch-Theologischen Fakultät mit Stichtag 01. Mai 2001 voll zugeordneten Universitätsprofessoren einberufen.

Zeit: Dienstag, 15.05.2001, 16.30-16.45 Uhr

Ort: Dekanatssitzungssaal

Es sind Mitglieder in der nachstehend jeweils genannten Zahl und mindestens ebensoviele Ersatzmitglieder zu wählen. Das **Wahlrecht** kann **nur persönlich** ausgeübt werden, **Briefwahl** oder **Stimmübertragung** sind **nicht zulässig**.

Studienrichtung	Zahl der zu wählenden Mitglieder
Philosophie an Katholisch-Theologischen Fakultäten	drei
Katholische Fachtheologie und Katholische Religionspädagogik	vier
Lehramtsstudium Katholische Religion	vier

Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab 08. Mai 2001 beim Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich bis spätestens 10. Mai 2001 an den Wahlleiter zu richten.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die entweder österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines Staates sind, dessen Bürgern auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages für den Berufszugang dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürgern zu gewähren sind.

Die Wahl erfolgt aufgrund von Wahlvorschlägen. **Wahlvorschläge** kann jeder aktiv Wahlberechtigte **schriftlich** spätestens **bis Mittwoch, 09. Mai 2001 beim Wahlleiter einbringen**. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens einen wählbaren Kandidaten, für jeden Kandidaten einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Erklärung aller auf ihm Genannten zu enthalten, von ihrer Kandidatur Kenntnis zu haben. Die Reihenfolge der auf einem Wahlvorschlag Genannten ist verbindlich.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes 1997/98 vom 02. Jänner 1998 verlautbart worden und liegt im Dekanat auf.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

O.Univ.-Prof. Dr. E. Runggaldier
Wahlleiter

O.Univ.-Prof. Dr. S. Bortenschlager
Der Vorsitzende der Wahlkommission

333. Kundmachung der Einberufung der Wahlversammlung zur Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Naturwissenschaftlichen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsprofessoren § 41 Abs. 5 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Gemäß § 14 Abs. 3 UOG 1993 berufe ich für

**Dienstag, den 8. Mai 2001, 13 bis 14 Uhr,
Sitzungssaal 3, Hauptgebäude, 1. Stock,
Innrain 52, 6020 Innsbruck**

eine Versammlung der der Naturwissenschaftlichen Fakultät mit Stichtag 20.4. 2001 voll zugeordneten Universitätsprofessoren zur Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Studienkommissionen der an der Naturwissenschaftlichen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen gemäß § 41 Abs. 5 Z 1 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03 ein. Es sind Mitglieder in der nachstehend jeweils genannten Zahl und mindestens ebenso viele Ersatzmitglieder zu wählen.

Studienrichtung **Biologie** : vier
Studienrichtung **Biologie und Erdwissenschaften** (Lehramt) : vier
Studienrichtung **Chemie** : vier
Studienrichtung **Doktoratsstudium** : vier
Studienrichtung **Erdwissenschaften** : drei
Studienrichtung **Informatik** : zwei
Studienrichtung **Lehramtsstudium** : sechs
Studienrichtung **Mathematik** : drei
Studienrichtung **Pharmazie** : vier
Studienrichtung **Physik** : vier
Studienrichtung **Psychologie** : zwei

Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab 27.4.01 beim Wahlleiter, Institut für Theoretische Physik, eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich spätestens bis 4.5. 2001 an

den Wahlleiter zu richten. Das **Wahlrecht** kann **nur persönlich ausgeübt** werden, **Briefwahl** oder **Stimmübertragung** ist **nicht zulässig**.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die entweder österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines Staates sind, dessen Bürgern auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages für den Berufszugang dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürgern zu gewähren sind.

Die Wahl erfolgt auf Grund der eingebrachten **Wahlvorschläge**. Wahlvorschläge kann jeder aktiv Wahlberechtigte **schriftlich** spätestens **bis Freitag, den 4.5. 2001 bei mir einbringen**. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens einen wählbaren Kandidaten, für jeden Kandidaten einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Erklärung aller auf ihm Genannten zu enthalten, von ihrer Kandidatur Kenntnis zu haben. Die Reihenfolge der auf einem Wahlvorschlag Genannten ist verbindlich.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG 1993 erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes 1997/98 vom 2. Jänner 1998 verlautbart worden und kann beim Wahlleiter eingesehen werden.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

O. Univ.-Prof. Dr. J. ROTHLEITNER

O. Univ.-Prof. Dr. S. BORTENSCHLAGER

Wahlleiter

Der Vorsitzende der Wahlkommission

334. Projektausschreibung Erstellung von multimedialen Lehr- und Lernmaterialien in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Neue Medien (ZID)

Die Abteilung für Neue Medien (ZID) veranstaltet zusammen mit dem Vizerektorat für Evaluation eine Projektausschreibung zur Erstellung von multimedialen Lehr- und Lernmaterialien.

Teilnahmeberechtigt sind alle Lehrenden der Universität Innsbruck.

Gefördert wird die Produktion von multimedialen Lehr- und Lernmaterialien für den Einsatz in der Lehre an der Universität Innsbruck. Die Projekte werden nicht durch Geldmittel, sondern durch Zeitbudget der MitarbeiterInnen der Abteilung für Neue Medien gefördert.

Weitere Informationen sowie ein Antragsmuster finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uibk.ac.at/c102/nm/projekte/ausschreibung.html>

Einreichtermin: Montag, 23. April 2001

Einreichadresse und weitere Informationen:

Mag. Regina Obexer

Abteilung für Neue Medien

ZID Innrain

Innrain 52

6020 Innsbruck

Tel: 5075898

Ansuchen in digitaler Form an: Regina.Obexer@uibk.ac.at

Mag. Regina Obexer
Abteilung für Neue Medien

335. Ausschreibung von Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren am Institut für Informatik

Am Institut für Informatik der Universität Innsbruck sind ab sofort

6 Professuren für Informatik

(Kategorie I, entspricht C4)

zu besetzen.

Die Universität Innsbruck beginnt ab Herbst 2001 mit dem Neuaufbau eines Informatikschwerpunkts mit Bakkalaureats-, Magister- und Doktoratsstudium, inneruniversitären Forschungsschwerpunkten sowie intensiven Kooperationen mit Wirtschaft und Industrie. Dazu werden Persönlichkeiten mit Lehr- und Forschungsschwerpunkten aus allen Bereichen der Informatik gesucht. Die Stelleninhaber/innen sollen ihr Fach in Lehre und Forschung vertreten, eine angemessene Beteiligung an der Grundausbildung wird erwartet. Die Beherrschung von Englisch als Arbeitssprache ist Voraussetzung.

Die zweimalige Olympiastadt Innsbruck zeichnet sich mit ihrer historischen Altstadt und ihrer Lage inmitten der Tiroler Berge durch eine hohe Lebensqualität aus. Die Universität blickt auf eine lange Tradition zurück und bietet als Volluniversität mit sieben Fakultäten (Theologie, Rechtswissenschaften, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Medizin, Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften, Architektur und Bauingenieurwesen) ein breites Spektrum an Lehr- und Forschungsaktivitäten und damit ausgezeichnete Möglichkeiten zur interdisziplinären Zusammenarbeit. Daneben fördert das Land Tirol verstärkt Initiativen im IT-Bereich und plant die Gründung eines Zentrums für Informations- und Kommunikationstechnologien, in dem Universität, Fachhochschule und Industrie ein Forum für intensive Projektkooperationen finden.

Die Bewerber/innen sollten folgende Voraussetzungen erfüllen:

- a. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung,
- b. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht,
- c. die pädagogische und didaktische Eignung,
- d. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
- e. eine ausgezeichnete Forschungsqualifikation nach internationalen Maßstäben und die Einbindung in die internationale Forschung.

Die Naturwissenschaftliche Fakultät strebt die Erhöhung des weiblichen Anteils an ihrem wissenschaftlichen Personal an und ermutigt daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen zur Bewerbung. Gemäß dem Frauenförderungsplan werden Frauen, welche sich um diese Planstellen bewerben, bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Bewerbungen sind unter Beilage eines Lebenslaufes, welcher die geforderten fachlichen und akademischen Qualifikationen erkennen lässt, einer Auflistung aller wissenschaftlichen Publikationen und etwaiger Drittmittelprojekte, einer Übersicht über die bisherige Lehrtätigkeit sowie Sonderdrucken der 5 wichtigsten Publikationen an den

Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät
Univ.-Prof. Dr. Dietmar Kuhn
Universität Innsbruck
Innrain 52
A-6020 Innsbruck

zu richten. Bewerbungsschluss ist der 20. Mai 2001 (Bewerbungen, die später eingehen, werden berücksichtigt, bis alle Stellen besetzt sind).

Weitere Informationen sind unter <http://informatik.uibk.ac.at/> verfügbar.

Univ.-Prof. Dr. Dietmar KUHN

Dekan

336. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Quartärforschung

An der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Planstelle

eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Quartärforschung (Kategorie II)

neu zu besetzen.

Gesucht wird ein/e Bewerber/in, der/die den Ansatz verfolgt, der den interdisziplinären Charakter der Quartärforschung betont und der/die durch einen geowissenschaftlichen Schwerpunkt ausgewiesen ist.

Entsprechend der Ausrichtung des Instituts für Hochgebirgsforschung und Alpenländische Land- und Forstwirtschaft sowie der benachbarten Institute für Geographie; Geologie und Paläontologie; Meteorologie und Geophysik; Mineralogie und Petrographie sollten regionale Erfahrungen in den Alpen oder einem vergleichbaren Hochgebirge nachgewiesen werden.

Von den Bewerbern/innen wird erwartet, dass sie Forschung und Lehre vor allem im alpinen Gelände durchführen. Kooperation und logistische Fähigkeiten werden vorausgesetzt. Erfolgreich durchgeführte Projekte sind nachzuweisen.

In der Lehre hat der/die zukünftige Stelleninhaber/in an den Studienrichtungen Erdwissenschaften sowie Geographie mitzuwirken.

Ernennungsvoraussetzungen sind

- a. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung,
- b. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (Venia docendi) oder eine gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung in diesem Fach,
- c. die pädagogische und didaktische Eignung,
- d. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
- e. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung.

Bewerbungen mit beigeschlossenem Lebenslauf, Publikationsliste und Angaben über die bisherige Lehrtätigkeit sowie über die zukünftigen Forschungsvorhaben werden bis zum

15. Mai 2001

an das Dekanat der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, A-6020 Innsbruck, Innrain 52, erbeten.

Die Leopold-Franzens-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Dietmar KUHN
D e k a n

337. Planstellenausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte, ab sofort bis 17.11.2001. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Erwünscht: Freude an empirischen Arbeiten. Aufgabenbereich: Forschung und Verwaltung.
(Chiffre: SOWI-753)

Universitätsassistent(inn)enplanstelle, Institut für Biostatistik und Dokumentation ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium (z.B.: Informatik, Techn.Mathematik, Mathematik, Physik, Biomed. Technik, Telematik, ...). Erwünscht: Besondere Kenntnisse in medizinischer Informationsverarbeitung, Erfahrungen mit Datenbanken, medizinischer Dokumentation, Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit bei medizinischen Fragestellungen. Aufgabenbereich: Informations- und Kommunikationssysteme im Gesundheitswesen, medizinische Dokumentation, elektr. Patientenakte, Beratung bei der EDV-Ausstattung, Betreuung von Studenten bei Dissertationen im Bereich med. Informationsverarbeitung. Es wird erwartet, dass der/die Stelleninhaber/in in den nächsten vier Jahren eine Dissertation abschließt.
(Chiffre: MEDI-756)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Mikrobiologie ab 08.05.2001 bis 28.08.2001 bzw. voraussichtlich bis 16.01.2002. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Studium. Erwünscht: solide Kenntnisse in molekularbiologischen, biochemischen, zellbiologischen und immunologischen Techniken, sowie gute EDV- und Englischkenntnisse (befristet).
(Chiffre: MEDI-733)

Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Dissertation.
(Chiffre: MEDI-757)

Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium.
(Chiffre: MEDI-764)

Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium.

(Chiffre: MEDI-766)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie ab sofort bis 31.12.2001. Voraussetzungen: absolvierte Gegenfächer bzw. kompletter Turnus. Erwünscht: umfassende fachliche Vorbildung.

(Chiffre: MEDI-773)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie, ab 01.06.2001 bis 31.12.2001. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, chirurgische Vorbildung, wissenschaftliches Interesse, transplantationschirurgische Kenntnisse.

(Chiffre: MEDI-745)

Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle, Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Herzchirurgie, ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, Interesse für die Herzchirurgie, wissenschaftliche Tätigkeiten.

(Chiffre: MEDI-586)

Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle, Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie, ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, chirurgische Vorbildung, transplantationschirurgische Kenntnisse, wissenschaftliches Interesse.

(Chiffre: MEDI-744)

Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle, Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Herzchirurgie, ab 01.05.2001. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, Interesse für die Herzchirurgie, wissenschaftliche Tätigkeiten.

(Chiffre: MEDI-743)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neurologie ab 01.05.2001 bis 30.04.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Bewerber(innen) mit einschlägigen Vorerfahrungen in klinischer Neurologie und wissenschaftlichem Arbeiten werden bevorzugt.

(Chiffre: MEDI-760)

Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle, Universitätsklinik für Neurologie ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Bewerber(innen) mit einschlägigen Erfahrungen in klinischer Neurologie und wissenschaftlichem Arbeiten werden bevorzugt.

(Chiffre: MEDI-761)

Universitätsassistent(inn)enplanstelle, Institut für Biochemie ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium. Erwünscht: Sehr gute Kenntnisse der Biochemie und Molekularbiologie, praktische Erfahrung in aktuellen gentechnologischen Methoden, wie Präparation rekombinanter Proteine, Analyse von Protein-DNA Interaktionen, oder moderne Verfahren zur Analyse differentieller Genexpression.

(Chiffre: NATW-736)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (halbbeschäftigt), Institut für Experimentalphysik ab 01.06.2001 bis 31.05.2003. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Physik. Erwünscht: Erfahrung im Umgang mit Atomstrahlapparaturen, hochpräzise Steuerung und Kontrolle von Magnetfeldern, fundierte theoretische Kenntnisse zur Wechselwirkung freier atomarer magnetischer Momente mit elektromagnetischen Feldern. Aufgabenbereich: Aufbau eines Experiments zum magnetischen Einfang und Transport von ultrakalten Atomen.
(Chiffre: NATW-752)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (halbbeschäftigt), Institut für Theoretische Physik ab 02.04.2001 bis 31.08.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Physik. Erwünscht: Kenntnisse in Theoretischer Plasmaphysik Diplomarbeit auf einem Gebiet der Theoretischen Physik. Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre, Forschung in Theoretischer Plasmaphysik.
(Chiffre: NATW-731)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (halbbeschäftigt), Institut für Theoretische Physik ab 02.04.2001 bis 31.08.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Physik. . Erwünscht: Diplomarbeit auf einem Gebiet der Theoretischen Physik. Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre, Forschung in Theoretischer Physik.
(Chiffre: NATW-732)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (halbbeschäftigt), Institut für Hochbau ab 01.06.2001. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Architekturstudium an einer österreichischen Universität oder Akademie bzw. Abschluss eines gleichwertigen Studiums an einer ausländischen Architekturschule. Erwünscht: Überdurchschnittliches Engagement sowie die Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit und deren kreativer Umsetzung.
(Chiffre: BAUF-767)

Vertragsassistent(inn)enplanstelle (halbbeschäftigt), Institut für Hochbau ab 01.06.2001. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Architekturstudium an einer österreichischen Universität oder Akademie bzw. Abschluss eines gleichwertigen Studiums an einer ausländischen Architekturschule. Erwünscht: Überdurchschnittliches Engagement sowie die Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit und deren kreativer Umsetzung.
(Chiffre: BAUF-768)

Universitätsassistent(inn)enplanstelle, Institut für Konstruktion und Gestaltung ab 01.09.2001 bis 31.08.2005. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Architektur. Erwünscht: Kenntnisse in architektonischer Gestaltung, konstruktiver Konzeption und ihrer Wechselwirkungen. Kreativität, konstruktives Verständnis, innovatives Denken, Interesse an interdisziplinären Themen sowie Fähigkeit zur Teamarbeit und eigenständiger Arbeit. Aufgabenbereich: Mitwirkung an Lehrveranstaltungen für Studierende der Architektur und des Bauingenieurwesens, eigenverantwortliche Betreuung des Entwerfens und studentischer Übungen in experimentellen Modellstudien.
(Chiffre: BAUF-747)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 25. April 2001 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf

Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

338. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Vertragsbedienstetenplanstelle v2 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Lernzentrum der Medizinischen Fakultät ab sofort bis 31.03.2003. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: sehr gute IT-Kenntnisse (Windows, MS Office, Internet), Freude am Umgang mit Studierenden, Belastbarkeit, Engagement. Von Vorteil sind u.a. medizinische Vorkenntnisse, Organisationstalent, Erfahrungen im Dienstleistungswesen. Aufgabenbereich: Benutzerservice, Betreuung und Erweiterung der angebotenen Lernmittel und Geräte, Administration. Dienstzeit: nachmittags.

(Chiffre: MEDI-749)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2, Universitätsklinik für Chirurgie, Vorstandssekretariat, ab sofort. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: Gute EDV-Kenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Italienisch), Organisationskompetenz. Aufgabenbereich: Verwaltung des Vorstandssekretariates.

(Chiffre: MEDI-668)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3, Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Herzchirurgie, ab sofort. Voraussetzungen: Handelsschule oder abgeschlossene Berufsausbildung. Erwünscht: Mehrjährige Berufspraxis, gute EDV-Kenntnisse, gute Fremdsprachenkenntnisse, Organisationstalent, Eigeninitiative, Flexibilität, Belastbarkeit, gute Umgangsformen, kommunikativ und einsatzfreudig. Aufgabenbereich: Leitersekretariat der Klinischen Abteilung für Herzchirurgie.

(Chiffre: MEDI-670)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Allgemeine Chirurgie ab sofort bis 30.09.2001. Erwünscht: Gute Sekretariats- und EDV-Kenntnisse (Winword, Excel), gute Rechtschreibkenntnisse, Einsatzbereitschaft und Flexibilität. Aufgabenbereich: Sekretariats-, Verwaltungs- und Organisationsarbeiten, Studentenangelegenheiten.

(Chiffre: MEDI-769)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3, Universitätsklinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Nephrologie ab sofort. Erwünscht: gute Englischkenntnisse, gute EDV-Kenntnisse (Textverarbeitung, Powerpoint, Excel, Umgang mit Internet und Email), wenn möglich Erfahrung im medizinischen Bereich (Verwaltung oder Pflege). Aufgabenbereich: Der Tätigkeitsbereich umfasst die Organisation und Administration der wissenschaftlichen und studentisch-administrativen Aufgaben der Abteilung.

(Chiffre: MEDI-609)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3, Universitätsklinik für Neurologie, EVP-Labor ab sofort. Erwünscht: Vorerfahrung in der Technik der evozierten Potentiale. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

(Chiffre: MEDI-697)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3, Universitätsklinik für Radiodiagnostik, Klinische Abteilung für Radiodiagnostik II ab sofort. Voraussetzungen: Gute Rechtschreib- und EDV-Kenntnisse. Erwünscht: Erfahrungen im Sekretariatsbereich, Englischkenntnisse, Selbständigkeit, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Team- und Koordinationsfähigkeit. Aufgabenbereich: Chefsekretärin mit allgemeinen Sekretariatsaufgaben, Vorbereitung von diversen Besprechungen, Selbständige Durchführung von Terminvereinbarungen.

(Chiffre: MEDI-765)

Lehrlingsplanstelle, Zentraler Informatikdienst ab 01.10.2001. Voraussetzungen: pos. Pflichtschulabschluss. Erwünscht: EDV-Grundkenntnisse, Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: EDV-Techniker/In, Betreuung der Computer- und Datennetztausstattung der Universität.

(Chiffre: PERS.Abt.-754)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2, Zentraler Informatikdienst, Systemplanung und Kommunikationssysteme ab sofort. Voraussetzungen: Mittelschulabschluss. Erwünscht: Berufspraxis, Kenntnisse bezüglich UNIX, Windows und Novell-Betriebssystemen; Erfahrung mit der IT-Infrastruktur der Universität. Aufgabenbereich: Projektmitarbeit bei der Gestaltung und Implementierung von Sicherheits-, Steuerungs- und Verwaltungssystemen für das Kommunikationsnetz sowie von Linux-Client-Serversystemen; Software-Installation, Konfiguration, Pflege und Administration von Spezialservern unter Linux; Verantwortung für bestimmte Applikationen; Programmierung; Erstellung von Systembeschreibungen; Unterstützung des Systembetriebs in Ausnahmesituationen; Beratung der Benutzer bestimmter Systemdienste.

(Chiffre: PERS.Abt.-762)

Lehrlingsplanstelle, Zentraler Informatikdienst ab 01.10.2001. Voraussetzungen: pos. Pflichtschulabschluss. Erwünscht: EDV-Grundkenntnisse, Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: EDV-Techniker/In, Betreuung der Computer- und Datennetztausstattung der Universität.

(Chiffre: PERS.Abt.-755)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 25. April 2001 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor
